

Marktanalyse und Arbeitsplan

[01.02.2019] Eine erste Marktanalyse zum Stand der Umsetzung beim intelligenten Messstellenbetrieb hat das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) veröffentlicht. Gemeinsam mit dem Bundeswirtschaftsministerium wurde zudem eine Roadmap für den Weg hin zu Smart Grids erarbeitet.

Das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) hat die erste Marktanalyse nach dem Gesetz über den Messstellenbetrieb und die Datenkommunikation in intelligenten Energienetzen (MsbG) veröffentlicht. Diese zeigt den Stand der Umsetzung der BSI-Standards sowie der eichrechtlichen Anforderungen über die Wertschöpfungskette Messeinrichtung, Smart Meter Gateway (SMGW), Gateway-Administrator (SMGWA) und Back-End-Systeme auf.

Wie das BSI mitteilt, hat die erste Marktanalyse unter anderem ergeben, dass die für den sicheren Betrieb intelligenter Messsysteme notwendige Infrastruktur vollständig zur Verfügung steht. Bislang seien 31 Unternehmen als SMGWA beim BSI registriert. Ein Smart Meter Gateway – die Lösung der Unternehmen Power Plus Communications und OpenLimit SignCubes – wurde vom BSI zertifiziert ([wir berichteten](#)), acht weitere Hersteller befinden sich aktuell im Zertifizierungsverfahren. Aufgrund der Tatsache, dass bislang nur ein Smart Meter Gateway zertifiziert wurde, könne derzeit die technische Möglichkeit für den Roll-out mit Einbaupflicht nicht festgestellt werden, so das BSI weiter.

Die Marktanalyse will die Behörde nach eigenen Angaben künftig jährlich Ende Januar sowie anlassbezogen aktualisieren. Ein solcher Anlass wäre beispielsweise gegeben, wenn weitere Hersteller und Dienstleister ihren Zertifizierungsprozess erfolgreich abgeschlossen haben. Der gesetzlich vorgeschriebene Roll-out der Smart Meter Gateways beginnt, wenn drei Geräte unterschiedlicher Hersteller vom BSI zertifiziert wurden.

Da die technischen Mindeststandards für SMGW gepflegt und kontinuierlich fortentwickelt werden müssen, um mit den Anforderungen der Energiewende Schritt zu halten, spartenübergreifend und im Sinne der Sektorkopplung zu funktionieren sowie für zukünftige Bedrohungsszenarien gewappnet zu sein, haben das BSI und das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) zudem eine gemeinsame Standardisierungsstrategie zur sektorübergreifenden Digitalisierung der Energiewende veröffentlicht. Die Roadmap stelle den maßgeblichen Arbeits- und Zeitplan für die Fortentwicklung von Smart Meter Gateways hin zur umfassenden digitalen Kommunikationsplattform für die Energiewende und den Umbau der Energienetze zu Smart Grids dar.

(bs)

Die Marktanalyse zum Download

Stichwörter: Informationstechnik, BMWi, BSI, Netze, Smart Grid, Smart Metering